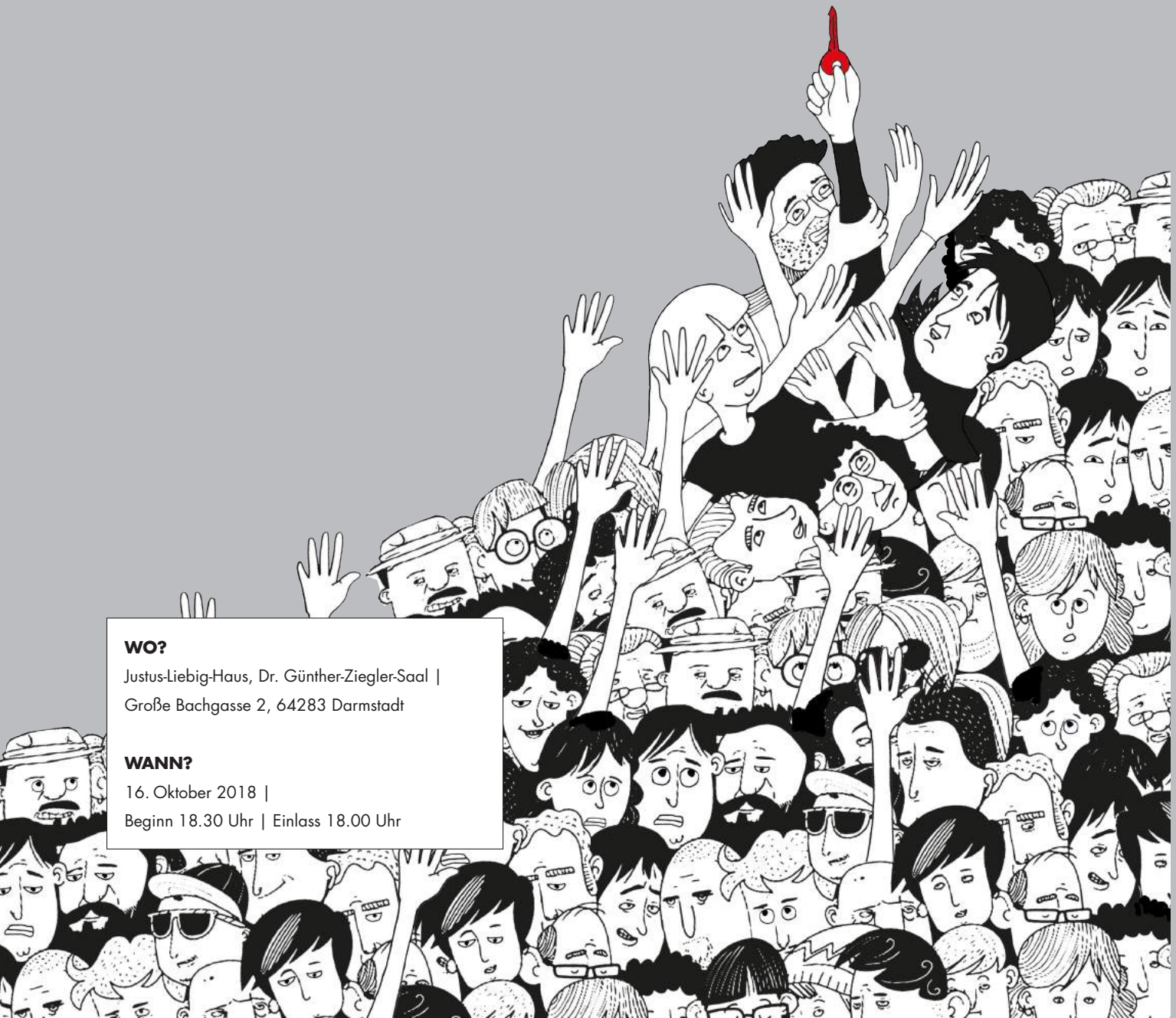
PODIUMSDISKUSSON
STUDIS GEGEN WOHNUNGSNOT

PODIUMSDISKUSSION

DARMSTÄDTER STUDIS GEGEN WOHNUNGSNOT



WO?

Justus-Liebig-Haus, Dr. Günther-Ziegler-Saal |
Große Bachgasse 2, 64283 Darmstadt

WANN?

16. Oktober 2018 |
Beginn 18.30 Uhr | Einlass 18.00 Uhr

PODIUMSDISKUSSION
DARMSTÄDTER STUDIS GEGEN WOHNUNGSNOT

WO?
Justus-Liebig-Haus, Dr. Günther-Ziegler-Saal |
Große Bachgasse 2, 64283 Darmstadt

WANN?
16. Oktober 2018 |
Beginn 18.30 Uhr | Einlass 18.00 Uhr

Zu Anfang des Semesters heißt es für viele Studierende am neuen Studienort, auf Wohnungssuche zu gehen. Die Situation des Wohnungsmarktes ist in den meisten deutschen Großstädten, wie auch in Darmstadt seit vielen Jahren katastrophal. Das bekommen nicht nur Studierende zu spüren, die pünktlich zu Semesterbeginn eine Unterkunft brauchen. Wohnungsnot, steigende Mietpreise und schlechte Infrastrukturelle Anbindung sind gesamtgesellschaftliche Probleme.
Deshalb sprechen wir uns nicht nur gegen studentische Wohnungsnot aus, sondern wollen alle Facetten des Themas Mieten und Wohnen beleuchten und die Probleme aufzeigen.
Das bundesweite Bündnis "Studis gegen Wohnungsnot" wird lokal von den drei Studierendenvertretungen der TU Darmstadt, Hochschule Darmstadt, Evangelischen Hochschule Darmstadt und der Studis GEW repräsentiert.

MODERATION

Prof. Dr. Rolf Keim, Hochschule Darmstadt

PODIUMSGÄSTE

Barbara Akdeniz, Stadträtin der Stadt Darmstadt
Sybille Wegerich, Vorstand Bauverein AG
Margit Heilmann, Geschäftsführung Mieterbund Südhessen e.V.
Georg Krajewsky, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie der TUD
Stephan Voeth, studentisches Mitglied im Aufsichtsrat des Studierendenwerks Darmstadt

AKTUELLE LAGE DER WOHNUNGEN DES BAUVEREINS IM RHÖNRING

MIETERHÖHUNGEN DURCH MODERNISIERUNGSARBEITEN, DIE IN DER KRITIK STEHEN.

Der Darmstädter Bauverein will und soll sozialen Wohnraum für alle schaffen, jedoch wird immer wieder Kritik gerade von Anwohner*innen des Rhönrings laut.

LUXUSSTUDIERENDENWOHNHEIME

835,– € ALL-IN MIETE FÜR 29M²

UND WIE REICH SIND DEINE ELTERN?

"Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen", wie es im Grundgesetz Art. 14 heißt, scheint realitätferner denn je zu sein. Begünstigte Investor*innen, profitieren von staatlichen Subventionen, schreiben schwarze Zahlen, anstatt sozialen Wohnraum für die Allgemeinheit zu schaffen.

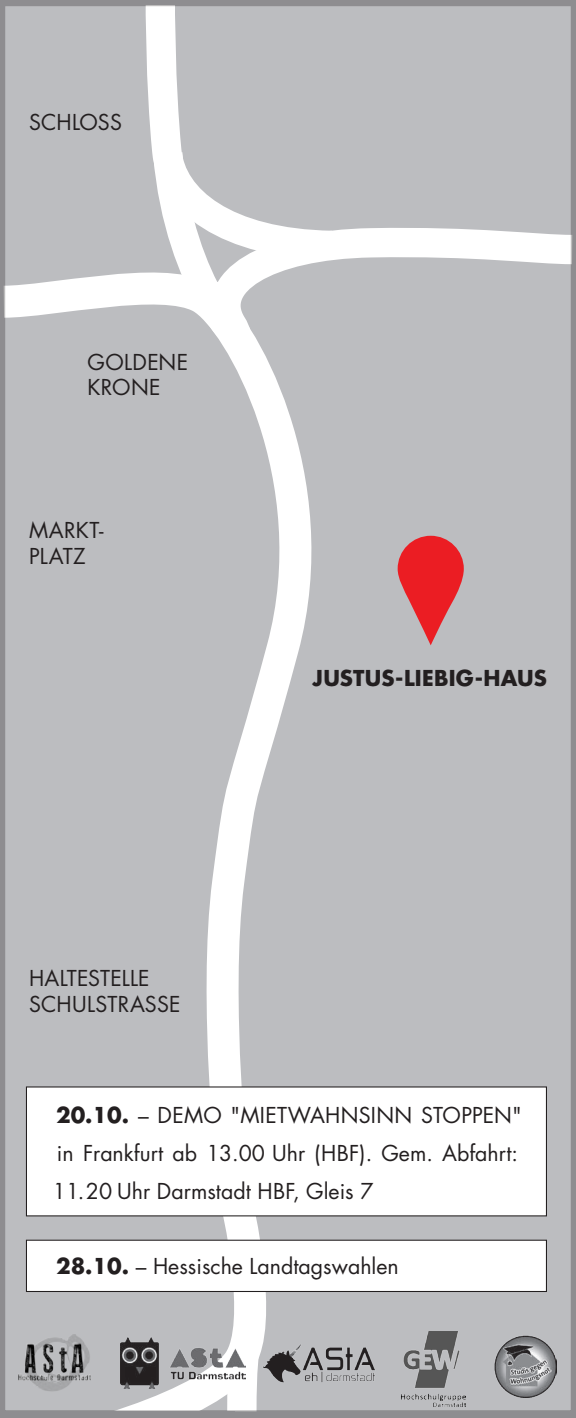
HOTELBAU STATT SOZIALBAU

100 NEUE HOTELBETTEN

WO SCHLÄFT DARMSTADT?

Schläft die Stadt Darmstadt?
Externe Investoren planen ein neues Hotel in der Darmstädter Fußgängerzone.

WO BLEIBT DER SOZIALE WOHNRAUM?



20.10. – DEMO "MIETWAHNSINN STOPPEN" in Frankfurt ab 13.00 Uhr (HBF). Gem. Abfahrt: 11.20 Uhr Darmstadt HBF, Gleis 7

28.10. – Hessische Landtagswahlen